

Elf blood and heroes

Draco x Harry

Von Daslch

Kapitel 8: Bethmora

Bethmora

Draco erwachte und freute sich schon riesig, heute würde er endlich wieder Bethmora sehen! Und das beste daran war das Harry mit ihm durch die Hallen des Palastes wandeln. Draco war glücklich Harry hatte ihm gestern gesagt das er ihn mehr als nur gern hätte! Gut eventuell war Harry nicht ganz nüchtern, aber er hatte es gesagt. Er sah noch einmal in den Spiegel.

"Heute wird ein guter Tag!" Sagte er und lächelte. Schade nur das Harry im Gästezimmer übernachtet hatte. Draco hätte noch gerne gekuschelt aber er sollte nicht zu viel verlangen. Harry wirkte oft ein wenig überfordert, doch Draco beherzigte den Rat seines Vaters ihm zeit zu lassen. Lächelnd und beschwingt öffnete er die Tür und sah in zwei wunderschöne grüne Augen. Draco wollte etwas sagen doch ein Finger wurde ihm auf die Lippen gedrückt. Fragend sah er sein gegenüber an, dieser näherte sich mit seinem Gesicht Dracos. Harrys Lippen waren weich, sanft und gaben ein versprechen auf mehr. Der Blonde schlang seine arme um sein gegenüber und spürte eine vorwitzige Zunge die sich versuchte Einlass zu verschaffen, dieser wurde dem Muskel auch gewehrt. Draco zog Harry weiter zum Bett und ließ sich rücklings darauf fallen. Ein amüsiertes keuchen entkam Harry, doch er dachte gar nicht daran den Kuss zu unterbrechen. Verlangend Und fahrig Strichen ihre beider Hände über den jeweils anderen. Draco öffnete Harrys Hemd und küsste jeden Zentimeter Haut den er freilegte, rollte sich mit Harry herum und saß nun obenauf. Draco ließ seine Zunge über die blass Rosé farbigen Brustwarzen kreisen, was Harry ein stöhnen entlockte. Bestätigt durch das Geräusch was der unten liegende machte öffnete der halbelf die Hose des schwarzhaarigen, glitt immer weiter hinunter bis seine Nase eine beträchtliche Erektion streifte. Er knabberte leicht an dem von Stoff bedecktem Glied. Harrys stöhnen klang wie Musik in Dracos Ohren. Doch plötzlich ging die Tür auf Nuada stand da und stotterte.

"Ich.....ich...ich wollte nicht stören! Aber.....aber.....aber ich wollte nur sehen ob du schon so weit bist um nach Bethmora zu reisen." Stotterte Nuada und war verlegen.

"Ada! Du musst dich nicht entschuldigen!" Sagte Draco sprang vom Bett, ließ dort einen ziemlich perplexen Harry liegen dieser drückte sich sofort ein Kissen in den Schritt. Draco nahm Nuada in den Arm.

"Doch mir sollte es leid tun!" Sagte Nuada bedrückt.

"Wieso denn?" Fragend sah Draco seinen Vater an.

"Naja! Elfen werden sehr, sehr traurig sogar depressiv! Wenn Elfen verliebt sind und die Vereinigung nicht vollzogen wird kann es böse enden!" Erklärte Nuada betrübt und ging aus dem Zimmer. Draco sah zu Harry der nun seine Hose wieder richtig anhatte und ihn von hinten umarmte.

"Wir werden noch miteinander schlafen! Aber nicht jetzt erst wenn wir es für richtig befinden! Ich kann doch nicht zulassen das du dem Wahnsinn anheim fällst!" Sagte Harry und küsste Dracos Nacken.

Die Ankunft aller in Bethmora war spektakulär. Das ganze Volk begrüßte die königliche Familie und ihre Gäste. Nuala schritt vorneweg neben ihr Nuada, hinter den beiden gingen Draco, Lucius, Sirius und Harry. Draco, Lucius und Nuada hatten edle Gewänder und silberne feine Reife auf dem Kopf. Sie sahen spektakulär aus. Jeder war verzückt als sie Draco erblickten, der lächelte alle an. Harry war stolz darauf das er dies erleben durfte! Der Gesellschaft kam ein groß gewachsener Elf entgegen. Er hatte Bronze farbene Haare und Augen, er verneigte sich respektvoll und begleitete jeden auf ein Zimmer! Das Zimmer von Harry und Draco hatte ein Bad das man von beiden Zimmern betreten konnte. Harry blieb der Atem weg. Im Zimmer stand ein Bett in dem Hagrid zwei mal rein gepasst hätte, ein Kamin in dem ein angenehmes Feuer brannte, im Bad eine riesige Marmor Wanne und alles sehr edel.

"Wie gefällt es dir?" Riss ihn eine Stimme aus den Gedanken.

"Ich bin überwältigt! Ich meinte schon Hogwarts wäre jenseits der Grenze des unvorstellbaren! Aber das ist überirdisch." Sagte Harry und warf sich Draco glücklich in die arme.

"Weißt du was ich las uns ein Bad ein!" Flüsterte Draco Harry ins Ohr, er verschwand im Badezimmer und ließ einen verzückten Zauberer zurück.